

Deutsch lernen und unterrichten – Arbeitsmaterialien

## Video-Thema – Manuskript & Glossar

### MELODIEN FÜR MILLIONEN

Viele Deutsche lieben Musicals. Seit in den 80er Jahren das Musical "Cats" ein großer Erfolg wurde, ist Hamburg die Musicalhauptstadt Deutschlands. Viele Menschen fahren nur nach Hamburg, um sich ein Musical anzuschauen – zum Beispiel "Ich war noch niemals in New York". Die Produktion eines solchen Musicals kostet viel Zeit und Geld. Stephan Jaekel von der Firma "Stage Entertainment" spricht von vier bis fünf Jahren und fünf bis 20 Millionen Euro. Deswegen sind die Karten für einen Musicalbesuch ziemlich teuer. "Ich war noch niemals in New York" ist trotzdem immer gut besucht. Damit in Zukunft mehr junge deutsche Schauspieler in Musicals mitspielen, unterstützt Jaekels Firma eine Schule für Musicaldarsteller.

### MANUSKRIFT ZUM VIDEO

SPRECHER:

"Ich war noch niemals in New York" – das **Musical** im Hamburger **Operettenhaus** ist auch ein Jahr nach der **Premiere** fast jeden Abend **ausverkauft**.

STEPHAN JAEKEL:

Von der ersten Idee bis zur Premiere kann man ungefähr vier bis fünf Jahre **Produktionsaufbauzeit** rechnen. Und je nach **Aufwand**, Technik, Bühnenbild, Kostüme brauchen wir zwischen fünf bis maximal 20 Millionen Euro, um eine große Produktion auf die Bühne zu bringen. 20 Millionen ist **'ne Stange Geld**; die muss man wieder zurückverdienen.

SPRECHER:

Stefan Jäckel hat schon viele Musicalprojekte zu **Kassenschlagern** gemacht. Der 39-jährige **Marketing**chef sagt von sich, er lebt für das Musical, auch wenn er selbst nicht auf der Bühne steht.

STEPHAN JAEKEL:

Mit Hamburg hat der deutsche Musicalmarkt eigentlich begonnen. "Cats" hatte hier Premiere Mitte der 80er Jahre. Das war ein ganz kleiner Anfang; die Deutschen kannten Musical nicht. Und seither haben wir einiges aufgebaut. Mittlerweile haben wir vier Theater in Hamburg, und Hamburg hat sich den **Ruf** als deutsche Musicalhauptstadt erarbeitet und ist auch so bekannt. Die touristische **Relevanz** für den Bereich Musicals ist sehr hoch: Wir haben über 1,7 Millionen Übernachtungen in Hamburg, die allein **auf** einen Musicalbesuch **zurückgehen**.

SPRECHER:

Mit ihrem selbstgeschriebenen Stück werden diese jungen Künstler das erste Mal auf einer großen Bühne stehen. Die Ausbildung zum Musical**darsteller** dauert in Hamburg drei

**Ihr Deutsch ist unser Auftrag!**

DW-WORLD.DE/deutschaktuell

Deutsch lernen und unterrichten – Arbeitsmaterialien

## Video-Thema – Manuskript & Glossar

Jahre. Jäckels Unternehmen unterstützt die Schule mit knapp einer halben Million Euro im Jahr.

STEFAN JAEKEL:

Die Ausbildung bei der "Joop van den Ende Academy", wie wir sie hier betreiben, ist – das gebe ich zu – **kostenintensiv**. Da sind wenige Spieler, die **auf** viele **Dozenten stoßen**, um wirklich **qualitativ hochwertig** ausgebildet zu werden. Wir sehen das als eine sehr **langfristige Investition**. Wir möchten, dass auf Dauer der deutsche Musicalmarkt auch deutschsprachige **Nachwuchskünstler** bekommt. Und wir haben da auch schon tatsächlich **erste Früchte**, die wir da **ziehen** konnten.

SPRECHER:

300 Millionen Euro **Umsatz** macht "Stage Entertainment" im Jahr. Trotz Wirtschaftskrise ist das Stück noch gut besucht. Eine Karte kostet im Schnitt 60 bis 80 Euro. Und dafür wollen die Zuschauer auch **etwas geboten** bekommen. Die Schwierigkeit: Auch ein Jahr nach der Premiere muss die Show so perfekt sein wie am ersten Tag.

STEFAN JAEKEL:

... Viertelstunde verschoben werden. Und erst jetzt kann man sagen, ob's funktioniert hat oder nicht.

SPRECHER:

15 Millionen Euro steckt "Stage Entertainment" in diesem Jahr in neue Shows – um das Publikum immer wieder ins Theater zu **locken**.

Deutsch lernen und unterrichten – Arbeitsmaterialien

## Video-Thema – Manuskript & Glossar

### GLOSSAR

**Musical, das** – eine Art Theaterstück mit Musik und Tanz

**Operette, die** – eine lustige und unterhaltende Oper

**Premiere, die** – hier: die erste Aufführung eines Theaterstücks, einer Oper u. Ä.

**ausverkauft** – hier: so, dass für etwas (ein Konzert, ein Theaterstück) keine Karten mehr zu kaufen sind

**Produktionsaufbauzeit, die** – *gemeint ist*: die Zeit, bis eine Musicalproduktion fertig ist

**Aufwand, der** – alles, was gemacht wird, um ein Ziel zu erreichen; die Mühe

**eine Stange Geld** – (umgangssprachlich) sehr viel Geld

**Kassenschlager, der** – etwas, das viel gekauft oder sehr gut besucht wird

**Marketing, das** – das, was eine Firma o. Ä. macht, um ein Produkt bekannt zu machen

**Ruf, der** – hier: die Meinung, die die Leute über jemanden/etwas haben

**Relevanz, die** – die Bedeutung; die Wichtigkeit

**etwas geht auf jemanden/etwas zurück** – hier: etwas wird durch jemanden/etwas verursacht

**Darsteller/-in, der/die** – hier: der/die Schauspieler/-in

**kostenintensiv** – teuer

**auf etwas/jemanden stoßen** – hier: mit jemandem zusammentreffen

**Dozent, der** – hier: der Lehrer

**qualitativ hochwertig** – von sehr guter Qualität

**langfristig** – hier: auf einen längeren Zeitraum bezogen; auf lange Sicht

**Investition, die** – das Geld, das man ausgibt, um später einen Gewinn zu machen

**Ihr Deutsch ist unser Auftrag!**

DW-WORLD.DE/deutschaktuell

Deutsch lernen und unterrichten – Arbeitsmaterialien

## Video-Thema – Manuskript & Glossar

**Nachwuchskünstler, der** – ein Künstler am Anfang seiner Karriere

**erste Früchte ziehen** – *eigentlich*: etwas trägt erste Früchte: etwas hat erste Erfolge

**Umsatz, der** – das Geld, das man durch den Verkauf von etwas insgesamt verdient

**jemandem etwas bieten** – hier: ein Programm anbieten, das dem Zuschauer gefällt

**jemanden locken** – jemanden dazu bringen, dass er zu einem bestimmten Ort kommt